

Sofort

zurück erbeten

alle verfügbaren Exemplare von:

Schiele, Mit den Deutschen im Burenkriege. Geb. 4 *M* ord., 3 *M* no.**Grosser Deutscher Kolonial-Atlas.** Bearbeitet von Sprigade und Moisel. Erste Lieferung. In Umschlag 6 *M* ord., 4 *M* 50 *S* no.

Berlin, 10. Januar 1902.

Dietrich Reimer (Ernst Vohsen).

Umgehend zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Burkhardt, Rud., Wir wollten Jesum gerne sehen. Geb. 1 *M* 90 *S* no.

Unter Hinweis auf § 33e der Verkehrsordnung bemerke ich, daß ich nach dem 15. Februar kein Exemplar mehr zurücknehmen kann.

Basel, 2. Januar 1902.

Friedrich Reinhardt,
Verlagsbuchhandlung.

Wir erbitten per Kommissionär zurück:

Möller, Die Hausfrau in ihrem Schalten u. Walten. Geb. 5 *M* netto,

alle Exemplare ohne farbige Tafeln.

München, 2. Januar 1902.

J. Ebner'sche Buchhandlung.

Obwohl die Rücksendungsfrist für in Kommission bezogene Exemplare von:

Meyers Historisch-Geographischem Kalender für das Jahr 1902. VI. Jahrgang.

bereits am 5. Januar abgelaufen war, sind wir doch erbötig, etwa liegen gebliebene Kalender noch zurückzunehmen, falls die Remittenden bis spätestens 22. Januar in unseren Besitz gelangen. Nach diesem Termin eingehende Remittenden weisen wir auf Grund dieser Anzeige und unserer Verkehrsbestimmungen ausnahmslos zurück.

Leipzig, 11. Januar 1902.

Bibliographisches Institut.

Angebotene**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**Für Berliner Reisebuchhandlung zu baldmöglichem Antritt durchaus erfahrener Gehilfe gesucht, der schon im Reisebuchhandel längere Zeit thätig war und im direkten Verkehr mit den Reisenden gestanden hat. Bei hervorragenden Leistungen hohes Gehalt und später Gewinnbeteiligung zugesichert. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche unter \pm 109 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.Für einen meiner Kommittenten suche ich einen tüchtigen Sortimenter, der französische und englische Konversation führen kann, zum 1. April. Es wollen sich nur Herren melden, die wirklich zuverlässige Arbeiter sind, mit einem besseren Publikum verkehren können und von ihrem jetzigen Chef gut empfohlen werden. Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnissen u. Photographie unter A. 100 an **F. A. Brochhaus**, Komm.-Geschäft in Leipzig.

Jüngerer evangelischer Gehilfe von ehrenhaftem Charakter, mit rascher Auffassungsgabe und Lust und Liebe zur Arbeit, sofort gesucht; Herren, die sich durch spätere Beteiligung am Geschäft Lebensstellung schaffen können und wollen, bevorzugt. Angebote unter 131 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum baldigen Antritt suchen wir einen zuverlässigen, an sicheres Arbeiten gewöhnten und im Verkehr mit besserem Publikum gewandten Gehilfen. Nur gut empfohlene Herren, auch solche, die jetzt die Lehre verlassen, wollen sich unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche und Beifügung ihrer Photographie melden.

Barmen, 10. Januar 1902.

Heidsieck & Gottwald.

Selbstständigkeit! — Eine blühende Kolportage- und Reise-Buchhandlung (mit Spezialität: Zeitschriften-Vertrieb en gros), reines Kassengeschäft, dessen Inhaber (Christ) ein in jeder Hinsicht routinierter Fachmann ist, bedeutende Erfolge aufzuweisen hat und Prima-Referenzen besitzt, sucht behufs besserer Ausnutzung und Vergrößerung seines flotten Betriebes einen bemittelten Herrn als Vertrauensmann.

Nur ernstgemeinte Angebote unter Nr. 72 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Zum 1. April suchen wir einen, auch des Schreibwarenhandels kundigen, zweiten Gehilfen. Derselbe muß gewandt im Verkehr mit dem Publikum und vor allem ordnungsliebend, pünktlich und solide sein. Gef. Angebote mit Gehaltsforderung bei freier Station erbitte

May & Comp. in Hörde b/Dortmund.

Stellen-Vermittlung d. Buchh.-Geh.-Ver. zu Leipzig sucht tüchtige Gehilfen aller Zweige für sofort und später. Formulare gratis. Schriftl. Ang. sind an **P. Pöhlitz**, Leipzig-Th., Reichenhainerstr. 851, zu richten.

Demnächst wird bei mir ein instruktiver Volontärposten vakant, den ich mit einem strebsamen jungen Manne zu besetzen wünsche. Die Stelle bietet einem jungen Franzosen, Holländer oder Skandinavier beste Gelegenheit, deutsche Vertriebsweise, sowie deutsche und ausländische Litteratur kennen zu lernen. Angebote unter Beifügung von Zeugnisabschriften und Photographie erbitte ich direkt per Post.

Zürich.

C. M. Ebell.

Zum Februar d. J. oder früher suche ich für meine „Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibwaren-Handlung“ (Prov. Hannover) einen gut empfohlenen Gehilfen.

Angebote mit Gehaltsansprüchen u. Zeugnissen unter H. L. 2 befördert Herr **Fr. Ludw. Herbig** in Leipzig.Strebsamer, ordnungsliebender, junger Buchhändler, evangel., findet in lebhaftem Sortiment einer süddeutschen Univ.-Buchhandlung Stellung als Volontär. Bei längerem Verbleiben und entsprechenden Leistungen feste Anstellung als zweiter Gehilfe. Angebote mit Photographie und Zeugnisabschriften erbeten unter \pm 76 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Für meine Buch- und Kunsthandlung suche ich zum 1. März d. J. oder später einen gewandten, tüchtigen Gehilfen. Derselbe muß im Verkehr mit besserem Publikum bewandert sein und etwas Sprachkenntnisse besitzen.

Gef. Angebote mit Bild, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen erbitte

A. Freyschmidt's Buchhandlung
in Cassel.

Zum 1. März suche ich einen tüchtigen und zuverlässigen jungen Gehilfen; Photographie erwünscht.

Breslau L. **C. Morgenstern's** Buchh.
E. Wohlfarth.**Geschäftsführer, tüchtiger, energischer Fachmann, reiferen Alters, der bereits mit Erfolg in leitender Stellung im Verlag thätig war, wird für eine grosse Verlagsfirma im Auslande gesucht.**

Derselbe muss den Chef vollständig ersetzen können, vorzügliche moderne Sprachkenntnisse (französisch und italienisch) besitzen, Herstellung, Vertrieb und Korrespondenz erfahrungsgemäss beherrschen und in jeder Hinsicht unbedingt vertrauenswürdig sein.

Kautions erwünscht.

Voraussichtlich Lebensstellung, sofort anzutreten. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter **M. S. R. No. 138** zu richten.Zum 1. April findet bei mir ein erfahrener, katholischer Buchhändler als erster Mitarbeiter in der Abteilung Buchdruckerei und Zeitungsverlag Stellung. Derselbe muß im Anzeigewesen bewandert sein, selbstständig arbeiten u. disponieren können und gewandter Korrespondent sein. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Saläransprüchen zu richten an **Paderborn. Ferdinand Schöningh, Verlagsbuchhandlung.**

Ein gut empfohlener Gehilfe, der in der modernen Buchherstellung Erfahrung hat, wird von einer Berliner Verlagsbuchhandlung zum baldigen Antritt gesucht. Gef. Anerbietungen unter Beifügung eines Bildnisses, das umgehend zurückerfolgt, unt. 123 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Eine mit modernem Leihwesen (Bibliothek, Neuigkeiten- und Zeitschriftenzirkel) durchaus vertraute Persönlichkeit, die die Fähigkeit besitzt, diesen Zweig einer bereits bestehenden Buchhandlung anzugliedern und selbständig zu leiten, eventl. sich auch mit Kapital zu beteiligen, wird für bald oder später gesucht. Angebote unter 130 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Zum 1. April suchen wir einen nicht zu jungen, durchaus zuverlässig arbeitenden Gehilfen. Pünktlichkeit und Ordnungsliebe, körperliche und geistige Gesundheit sind unerlässliche Bedingungen.

Herren, die bereits in einer Universitätsstadt gearbeitet haben, über gute Sortimentskenntnisse verfügen und auch im Kunsthandel etwas Erfahrung besitzen, wollen sich unter Beifügung der Photographie nebst Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen melden.

Stiller'sche Hof- u. Universitäts-Buchhandlg.
(G. Nusser)
in Rostock i. M.**Zum sofortigen Antritt suchen wir einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen mit schöner Handschrift. Angebote mit Photographie, Zeugnissen und Angabe der Gehaltsansprüche direkt erbeten.**

Leipzig, 8. Januar 1902.

Bibliographisches Institut.

Zum 15. März, resp. 1. April suche ich für mein Sortiment einen zuverlässigen, evangelischen Gehilfen mit guter Litteraturkenntnis, der mich im Verkehr mit dem Publikum vertreten kann. Photographie und Zeugnisse erbitte dem Angebot beizufügen. **Quedlinburg. Chr. Friedr. Vieweg.**